Presse-Information

hagebau: Start der Bauarbeiten für 3. Büroriegel

* Geplante Fertigstellung im Frühjahr 2016
* Klares Bekenntnis für den Standort Soltau

Soltau, 3. November 2014. Mit einem symbolischen Spatenstich haben die Arbeiten zum Erweiterungs-Neubau der hagebau Zentrale an der Celler Straße/Trift begonnen. Das Unternehmen investiert am Stammsitz Soltau rund zehn Millionen Euro in den mehrgeschossigen Gebäudeteil. Bis 2016 entstehen dort in einem ersten Ausbauschritt 120 moderne Büros.

Der erste Spatenstich ist getan: Symbolisch haben die Bauherren Hartmut Richter, Aufsichtsratsvorsitzender der hagebau Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG und Heribert Gondert, Sprecher der hagebau Geschäftsführung, die Bauarbeiten aufgenommen. Im September hatte der Aufsichtsrat grünes Licht für den Erweiterungsbau gegeben und die Investitionssumme in Höhe von zehn Millionen Euro genehmigt.

„Als wir 1975 das Richtfest zum Geschäftsgebäude an der Celler Straße 47 feierten, ahnten wir nicht, dass wir in 2014 mit einem symbolischen Spatenstich die nunmehr vierte Gebäudeerweiterung beginnen würden“, so Richter. Die Investition sei ein zukunftsweisendes Signal und ein klares Bekenntnis der hagebau zum Standort Soltau. „Fünf Bauvorhaben in fünf Jahrzehnten machen das Wachstum der hagebau deutlich. Ich bin sicher, dass die Zentrale der hagebau Gruppe auch zukünftig die Prosperität der mittelständischen Unternehmen, die diese tragen, zukunftsorientiert entwickeln wird und uns Gesellschafter im Tagesgeschäft erfolgreich unterstützt.“

Aufgrund des Platzmangels in der Zentrale sind derzeit etwa 100 Mitarbeiter in angemieteten Büroräumen an zwei Standorten in Soltau untergebracht. Sie werden nach Fertigstellung des Neubaus an die Celler Straße zurückkehren. „Die hagebau Gruppe ist im 50. Jahr seit ihrer Gründung so erfolgreich und expansiv wie nie zuvor. Das schlägt sich auch in der nachhaltig gewachsenen Anzahl an Arbeitsplätzen nieder“, so Gondert. Mittlerweile seien 840 Mitarbeiter in Soltau tätig. „Wenn alle Kollegen wieder unter einem Dach tätig sind, sorgt das auch für noch mehr Effizienz im Alltag“, freut sich Gondert. „Darüber hinaus gibt es Ausbaureserven im Neubau sowohl im Souterrain als auch auf dem dreigeschossigen Gebäudeteil.“ Die hagebau sei also auch für zukünftiges (Arbeitsplatz-)Wachstum mit dem Erweiterungsbau hervorragend aufgestellt. „Durch die von vorneherein geplanten Ausbaumöglichkeiten kann die hagebau zu einem späteren Zeitpunkt weitere 30 Büros für 85 Arbeitsplätze schaffen.“

Bereits in der Planungsphase hatte es eine enge Abstimmung zwischen der hagebau, den Behörden und der Nachbarschaft gegeben. „Wir danken der Stadt und dem Landkreis für die starke Unterstützung. Ohne das Zutun der lokalen Kräfte wäre eine Umsetzung dieses Projekts nicht möglich gewesen. Ein weiterer Dank gilt unseren Nachbarn, mit denen wir gemeinsam eine für alle Beteiligten passende Lösung gefunden haben.“

Insgesamt verfügt der neue Büroriegel über rund 7.000 Quadratmeter Geschossfläche, davon 4.000 Quadratmeter Bürofläche. Die Außenfläche fügt sich in die bestehende Gebäudeoptik der Unternehmenszentrale ein und wird rot verklinkert. Die Bauarbeiten sollen im Frühjahr 2016 komplett abgeschlossen sein.

3.095 Zeichen



(v.l.n.r.) Hanspeter Kottmair, Architekt, Köln

Helge Röbbert, Bürgermeister Stadt Soltau

Wilhelm Ruhkopf, Bürgermeister Stadt Soltau a. D.

Heribert Gondert, Sprecher der Geschäftsführung

Kai Kächelein, Geschäftsführer Vertrieb/Marketing hagebau Einzelhandel

Hartmut Richter, Aufsichtsratsvorsitzender der hagebau Gruppe

Manfred Ostermann, Landrat Landkreis Heidekreis

Reinhard Quast, Bauunternehmer, Firmensitz Siegen

Jörn Szygula, Architekt, Architekturbüro Munster

Foto: hagebau (Abdruck honorarfrei)

**hagebau Gruppe**

1964 gegründet ist die hagebau Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG eine durch heute über 360 rechtlich selbstständige, mittelständische Unternehmen im Fach- und Einzelhandel getragene Kooperation. Der hagebau Gruppe sind mehr als 1.600 Standorte in Europa (Deutschland, Österreich, Schweiz, Luxemburg, Frankreich und Belgien) angeschlossen.

Mit einem zentralfakturierten Nettoumsatz (alle über die hagebau Zentrale bezogenen Waren und Dienstleistungen) von 5,69 Milliarden Euro (2013) nimmt die hagebau Gruppe einen Spitzenplatz in der Branche ein.

Die hagebaumärkte in Deutschland und Österreich erzielten im Geschäftsjahr 2013 einen kumulierten Netto-Verkaufsumsatz von 1,69 Milliarden Euro.

Der Fachhandel bedient unter der (Kann-)Marke hagebau die Bereiche Baustoffe, Fliese/Naturstein und Holz (primär B2B). Der Einzelhandel, dem mittelständische Unternehmen über die 100-prozentige hagebau Tochter ZEUS Zentrale für Einkauf und Service GmbH & Co. KG der Gruppe angeschlossen sind, ist mit den Marken hagebaumarkt, Floraland und Werkers Welt im standortgebundenen B2C-Markt aktiv. Mit dem Joint Venture baumarkt direkt der hagebau mit der Otto Group Hamburg deckt die Verbundgruppe auch den B2C-Onlinehandel ab. Die Zentrale der Kooperation hat ihren Sitz in Soltau. Mit etwa 800 Mitarbeitern erbringt diese zahlreiche Dienstleistungen für die angeschlossenen mittelständischen Handelshäuser, insbesondere in den Bereichen Einkauf, Vertrieb, Systeme, Logistik, Marketing und Finanzberatung. Damit wird das Tagesgeschäft der selbstständigen mittelständischen Handelshäuser umfassend und kostenoptimiert unterstützt.

Pressekontakt:

Nina Lemmerz-Sickert

Abteilungsleitung Unternehmenskommunikation

Stellvertretende Pressesprecherin

hagebau

Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG

Celler Str. 47

29614 Soltau

Telefon: +49 5191 802-879

Telefax: +49 5191 98664-879

Mobil: +49 160 223 99 99

E-Mail: nina.lemmerz-sickert@hagebau.com

Internet: www.hagebau.com